



Prosan D 115

**Silicon-Fassadenfarbe mit vorbeugendem Filmschutz gegen Algen- und Pilzbefall.
Für Außen**



Produktbeschreibung

Anwendungsbereich

Hochwertige Silicon-Fassadenfarbe mit sehr guten bauphysikalischen Eigenschaften. düfa Prosan D 115 ist mit einer Konservierung der Beschichtung gegen Algen- und Pilzbefall ausgestattet. Bestens geeignet zur Beschichtung bereits sanierter Fassadenflächen.
Einsetzbar auf mineralischen Untergründen wie Putz, Beton, Mauerwerk sowie zum Überstreichen von intakten Altbeschichtungen auf Dispersionsbasis.

Eigenschaften

- Hoch wetterbeständig
- Schlagregendicht
- Wasserabweisend
- Hochdeckend
- Offen für Wasserdampfdiffusion
- Mit vorbeugendem Filmschutz gegen Algen- und Pilzbefall

Kenndaten nach DIN EN 1062

Glanz: matt
Trockenschichtdicke: 100-200 µm
Max. Korngröße: < 100 µm
Wasserdampfdurchlässigkeit: (sd-Wert): <0,14m (hoch)
Wasserdurchlässigkeit: (w-Wert): < 0,1 [kg/(m² · h0,5)] (niedrig)

G₃
 E₃
 S₁
 V₁
 W₃

Durch Abtönungen sind Abweichungen bei den technischen Kenndaten möglich

Glanzgrad

Matt

Farbton

Weiß.
Mit düfa Vollton- und -Abtönfarben D 230 bis max. 5% ohne Veränderung der zugesicherten Eigenschaften abtönbar

Gebindegröße

5 l, 10 l



Technisches Merkblatt

Verbrauch	Ca. 165 ml/m ² pro Beschichtung auf glatten Untergründen. Auf rauen Untergründen entsprechend mehr. Die genauen Verbrauchswerte durch Probebeschichtung ermitteln.
Verarbeitungstemperatur	Mindestens +5°C für Luft- und Objekttemperatur bei der Verarbeitung und während der Trocknung.

Untergründe und ihre Vorbehandlung

Untergrund	Untergrundbeschaffenheit / Behandlung	Grundierempfehlung
Allgemein	Der Untergrund muss fest, trocken, sauber, tragfähig und frei von Ausblühungen, Sinterschichten, Trennmitteln, korrosionsfördernden Bestandteilen oder sonstigen Verbund störenden Zwischenschichten sein. Mehlkornschichten auf Betonflächen mechanisch oder durch Druckwasserstrahlen entfernen. Hinweis: Bei Grundierung mit düfa Prosan Silicon Tiefgrund FA D 109 dürfen bei Trocknung keine geschlossenen, glänzenden Oberflächen entstehen, da diese den Haftverbund für nachfolgende Beschichtungen stören können.	
Kalkzementputze, Zementputze,	Fest, tragfähig, leicht saugend (Benetzungsprobe mit Wasser) Stark oder unterschiedlich saugende Oberfläche, ausgebesserte Stellen (Benetzungsprobe mit Wasser) Neuputzstellen müssen durchgetrocknet sein	Keine Grundierung erforderlich düfa Prosan Silicon Tiefgrund FA D109 düfa Prosan Silicon Tiefgrund FA D109
Beton	Trennmittelrückstände sowie mehlende, sandende Rückstände entfernen (Wischprobe mit der Hand). Stark oder unterschiedlich saugende Oberfläche, ausgebesserte Stellen (Benetzungsprobe mit Wasser) Glatt, schwach saugend (Benetzungsprobe mit Wasser)	 düfa Prosan Silicon Tiefgrund FA D109 düfa Haftgrund D 312
Kalksandstein-Sichtmauerwerk	Ausreichende Trockenzeit von Mauermörtel und Fugenmörtel bei neuem Mauerwerk beachten.	düfa Prosan Silicon Tiefgrund FA D109



Technisches Merkblatt

Tragfähige Altbeschichtungen	<p>Verschmutzte, kreibende Altanstriche durch Druckwasserstrahlen reinigen.</p> <p>Stark oder unterschiedlich saugende Oberfläche, ausgebesserte Stellen (Benetzungsprobe mit Wasser)</p> <p>Glatt, schwach saugend (Benetzungsprobe mit Wasser)</p>	<p>düfa Prosan Silicon Tiefgrund FA D109</p> <p>düfa Haftgrund D 312</p>
Nicht tragfähige Altbeschichtung	<p>Lose, blätternde und gerissene Altanstriche sind komplett bis auf den tragfähigen Untergrund zu entfernen (Klebeband-Prüfung)</p> <p>Glänzende Altanstriche angeraut werden.</p>	<p>düfa Prosan Silicon Tiefgrund FA D109</p>
Flächen mit Algen- und Pilzbefall	<p>Groben Befall gründlich nass entfernen, den Untergrund gut trocknen lassen. Behördliche Vorschriften beachten.</p> <p>Hinweis: Die Ausführung der Saniermaßnahmen durch einen Fachbetrieb wird empfohlen.</p>	<p>Mit düfa Sanierlösung D 113 einstreichen und ca. 24 Stunden einwirken lassen.</p> <p>(Biozide vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformationen lesen).</p>

Tipps zur Untergrundprüfung

Wischprobe: Bei der Wischprobe wird mit der flachen Hand über die Betonoberfläche gestrichen, um lose Partikel, Staub und Schmutz festzustellen. Die Wischprobe muss an mehreren Stellen vorgenommen werden.

Klebebandmethode: Einen Streifen Klebeband fest auf den Untergrund kleben und mit einer schnellen Bewegung wieder abziehen. Lösen sich Teile des Untergrundes mit ab, handelt es sich um einen nicht tragfähigen Untergrund und die losen Teile müssen restlos entfernt werden.

Benetzungsprobe: Den Untergrund mit etwas Wasser benetzen. Perlt das Wasser ab, so handelt es sich um einen nicht saugenden Untergrund. Färbt sich die Oberfläche dunkel, ist die Saugfähigkeit zu hoch und eine Grundierung erforderlich. Zieht das Wasser langsam ein, ist eine Grundierung nicht erforderlich.

Verarbeitung

Verdünnung

Bis max. 10% mit Wasser.

Auftragsverfahren

Vor Gebrauch gut aufrühren. Für eine ausreichende Schutzfunktion sind zwei Beschichtungen durchzuführen. Verarbeitung mit dem Pinsel oder Lammfellrolle. Ausreichende Trocknungszeit zwischen den Beschichtungen beachten.

Erste Beschichtung mit düfa Prosan D 115, max. 10% mit Wasser verdünnt.



Technisches Merkblatt

	Zweite Beschichtung mit düfa Prosan D 115 möglichst unverdünnt, max. 5% mit Wasser verdünnt.
Trockenzeit	Bei + 20°C und max. 60% rel. Luftfeuchte nach ca. 5 Stunden überstreichbar. Bei niedrigerer Temperatur und / oder höherer Luftfeuchte verlängern sich diese Zeiten.
Reinigung der Werkzeuge	Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch gründlich austreichen bzw. ausrollen und anschließend mit Wasser evtl. unter Zusatz von Spülmittel reinigen.
Verarbeitungshinweise	<ul style="list-style-type: none">▪ Aufgrund der Vielzahl an möglichen Untergründen und anderen Einflussfaktoren empfiehlt sich, vor Beginn eine Probefläche anzulegen.▪ Die technischen Merkblätter der in diesem Merkblatt genannten Produkte sind zu beachten.

Produktthinweise

Bindemittelart	Silicionharzemulsions-Basis nach DIN 55 945
Inhaltsstoffe	Nach VdL-Richtlinie Bautenanstrichmittel: Acrylatdispersion, Silikonharzemulsion, Titandioxid, Calciumcarbonat, Silikate, Wasser, Additive, Methyl- und Benzyl-Isouthiazolinon. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Information für Allergiker unter Tel. 00800/ 63333782.
Dichte	Ca. 1,46 g/cm ³ .
VOC-Sicherheitshinweis	EU-Grenzwert für das Produkt (Kat. A/c): 40 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. 40 g/l VOC.
Kennzeichnung / Sicherheitsratschläge	Diese Beschichtung enthält den Biozid-Wirkstoff Terbutryn / Zinkpyrithion, Octyl-Isouthiazolinon mit algiziden/fungiziden Eigenschaften. Außer Reichweite von Kindern aufbewahren. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs der Farbe ist zu vermeiden. Bei Berührung mit den Augen und der Haut sofort mit Wasser gründlich abspülen. Nicht in die Kanalisation/ Gewässer oder in das Erdreich gelangen lassen. Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.
Hinweis zur Filmkonservierung	Dieses Produkt ist werkseitig mit Konservierungsmitteln ausgerüstet und sollte daher nur außen eingesetzt werden. Die eingesetzten Konservierungsmittel minimieren bzw. verzögern das Algen- und Pilzbefall-Risiko. Gemäß dem Stand der Technik kann ein dauerhafter Schutz vor Algen- und Pilzbefall jedoch nicht gewährleistet werden.
Lagerung	Stets verschlossen, kühl, trocken und frostfrei lagern.



Technisches Merkblatt

Entsorgung

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Eintrocknete Materialreste können als Hausmüll entsorgt werden. Gebinde mit flüssigen Farbresten bei der Sammelstelle für Altfarben abgeben. AVV-Abfallschlüssel Nr. 080112.

Diese technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen der Anwendungstechnik erstellt. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Rechtsverbindlichkeiten können aus vorstehenden Angaben nicht abgeleitet werden. Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit. Weitere Auskünfte erhalten Sie unter 00 800/ 63333782 (Gebührenfrei für Festnetz Deutschland, Österreich, Schweiz, Niederlande).

Meffert AG
Farbwerke

Meffert AG Farbwerke

Sandweg 15 · 55543 Bad Kreuznach
Telefon 06 71 / 8 70-0 • Telefax 06 71 / 8 70-397
Anwendungstechnik 00 800/ 63333782
www.duefa.de

Technische Information Stand 11/2016